

**Antisemitismus**

**Antisemitismus**

**GESTERN**

**HEUTE**

**Gedenkstunde zur  
Pogromnacht 1938**

**10.11.2019  
18.00 Uhr**

**Bürgersaal Hörde  
Hörder  
Bahnhofstraße 16  
44263 Hörde**

**Ausstellung  
01.11.2019 - 18.11.2019  
Eröffnung: 01.11.2019  
14 Uhr**

## **Musikstück**

**Begrüßung: Bezirksbürgermeister Sascha Hillgeris**

**Grußwort: Rabbiner Baruch Babaev**

**Botschafter\*innen der Erinnerung gemeinsam mit Schüler\*innen des Phoenix-Gymnasiums und dem Schauspieler Jürgen Mikol: Szenische Auseinandersetzung mit Antisemitismus**

**Barbara Samuel - "Ein Jude kann es dem Antisemiten nie recht machen"**

**Diethart Döring - "Misch dich ein: Sage nein!"**

## **Musikstück**

**Botschafter\*innen der Erinnerung gemeinsam mit Schüler\*innen des Phoenix-Gymnasiums und dem Schauspieler Jürgen Mikol: Szenische Auseinandersetzung mit Antisemitismus**

## **Musikstück**

**Kunstprojekt: Antisemitismus # nicht mit mir**

**Interaktion und Rundgang durch die Ausstellung**

**18:25 Uhr Gemeinsamer Gang zum Mahnmal am Friedrich-Ebert-Platz**

**Gedenkgebet – Kantor Arie Mozes**

**Gestaltende der Gedenkfeier**

**Wellinghofer Blechbläser**

**Rabbiner Baruch Babaev**

**Kantor Arie Mozes**

**Diethart Döring**

**Klaus Lenser**

**Barbara Samuel**

**Claudia Werner**

**Botschafter\*innen der Erinnerung**

**Schüler\*innen des Phoenix-Gymnasiums**

**Andreas Roshol**

**Jürgen Mikol**

**Am Sonntag, den 17. November 2019 findet um 17.00 Uhr in der Musikwerkstatt des Hansa Theaters, Eckardtstraße 4a ein Konzert statt unter dem Titel: Es iz geven a zumertog – die Geschichte des Wilnaer Ghettos im Spiegel seiner Lieder. Roswitha Dasch (Geige, Gesang) und Ulrich Raue (Klavier, Arrangements) lassen Musik erklingen, die den Menschen im Ghetto trotz aller Trauer und Verzweiflung immer wieder Mut und Hoffnung gegeben hat.**

**Der Eintritt zu dieser Veranstaltung ist frei.**



**DORTMUND**